

Nesslau, Ennetbühl, Laad, Schlatt, Brunnen

Schulorte:	Nesslau, Ennetbühl, Laad, Schlatt, Brunnen	Kanton 1799: Distrikt 1799: Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Linth Neu St. Johann Nesslau	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Fürstabtei St. Gallen St. Gallen Nesslau
Konfession der Orte:	gemischt konfessionell				
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 124-125v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 491: Nesslau, Ennetbühl, Laad, Schlatt, Brunnen, [http://www.stapferenquete.ch/db/491].				
In dieser Quelle werden folgende 6 Schulen erwähnt:	- Nesslau, 1. Schule (Niedere Schule, reformiert) - Nesslau, 2. Schule (Niedere Schule, reformiert) - Ennetbühl (Niedere Schule, Nebenschule, reformiert) - Laad (Niedere Schule, Nebenschule, reformiert) - Schlatt (Niedere Schule, Nebenschule, reformiert) - Brunnen (Niedere Schule, Nebenschule, reformiert)				

Beantwortung der Fragen über den Zustand der Schulen allhier

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchen Kanton gehörig?
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heisst er?
- III.11.d Wo ist er her?
- III.11.e Wie alt?
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
- IV.15.b Oder ist nur eine Schultube da? In welchem Gebäude?

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schultube Hauszins? Wie viel?
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
IV.16	Einkommen des Schullehrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
IV.16.B.a	Schulgeldern?
IV.16.B.b	Stiftungen?
IV.16.B.c	Gemeindekassen?
IV.16.B.d	Kirchengütern?
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fliesstextantworten

Lokal	Neßlau eine Pfar Gemeinde district Neü St: Johann, Canton Linth, die Gemeinde ist bergicht und in viele Gegenden abgetheilt aus vielen zerstreuten Häusern Jn dieser Gemeind sind 6. Schulen Jn diesere Schullen kommen bald mehr bald weniger Kinder 20 bis 30. selten 40. etwann aus einem bezirk 4. bis 6. Die Haupt Schulen sind im Dorff welche das gantze Jahr gehalten werden, nur mitten im Sommer einiche Wochen ausgenommen, die Neben Schulen aber werden des Nur etwann Herbst u. Frühlings Zeit gehalten
Oekonomie	Schullfond ist keiner, das Schullgeld ist wochentlich 6. xr. die armen werden aus dem Schullgut bezallt, welches in 100 fl. Cap. Besteht, Der Stillstand bestellte bis dahin die Schull Mstr, der dißmahlige Schull Mstr. im Dorf ist Unter Agent Nicolaus Leüthold 46. Jahr alt. hat 6. [Seite 3] Kinder, darunter 2. Söhne der einte 17. der andere 16. Jahr alt ist, und ihme behüfflich seyn können, halt die Schull schon 30. Jahr in seinem eignen Haus, und darzu ein <i>aparte</i> Stuben, der 2te Schullmstr. {ledigen Stands} hinter der Kirchen ist Rosam Geiger 26. Jahr alt, halt die Schull etwan 4. Jahr, {in seinem Haus} verrichtet nebst der Schull Bauren arbeit, der 3te Schull Mstr. ab dem Bühl ein halb Stund von dem dorf entfernt, ist Joseph Bösch, halt die Schull etwann 20. Jahr, ist 43. Jahr alt, hat 6. Kinder, halt die Schull in seinem eignen Haus, verrichtet nebst der Schull Bauren Arbeit [Seite 4] der 4te Schullmstr. in der Lad ist Michael Steiner, eine Stund von der Kirche entfernt, ist 49. Jahr hat 2. Kinder, halt die Schull in seinem eignen Haus, verrichtet nebst der Schull Bauren arbeit, der 5te Schull Mstr. aus dem Schlat 3/4 Stund von der Kirchen, ist Joh: jacob Bösch, hat 2. Kinder, halt die Schull in seiner eignen Behausung, verrichtet beyneben Bauren Arbeit, der 6te im Brunnen {Caspar Grob} nächst bey Crommenau, daher er die meisten Schüler bekommt, ledigen Stands halt in seinem Haus die Schull, verrichtet beyneben Bauren Arbeit
Personal	[Seite 2] Es werden in den Schulen gelehrt lesen, schreiben singen auch in dem dorff etwas rechnen, anbey die kleinen und grossen Fragen des Zürcherischen Cathechismi, Die Schullbücher sind gemeine Buchstabier und Lese, und Testament bücher auch Brieffe und Zeitungen, Vorschriften macht der Schullmr. nach Belieben, die Schull dauret täglich vormittag von 9. bis 12. Uhr, Nachmittag von 2. bis 5. Uhr, Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 124-125v
Briefkopf	Beantwortung der Fragen über den Zustand der Schulen allhier
Transkriptionsdatum	24.08.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	491BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_124-125v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Orte

Name	Nesslau				
Konfession	gemischt konfessionell	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Fürstabtei St. Gallen
Ortskategorie		Distrikt 1799	Neu St. Johann	Kanton 2015	St. Gallen
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Toggenburg
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Nesslau	Gemeinde 2015	Nesslau
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	733393				
Geo. Länge	231656				

Name	Ennetbühl	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Fürstabtei St. Gallen
Konfession	gemischt konfessionell	Distrikt 1799	Neu St. Johann	Kanton 2015	St. Gallen
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	Toggenburg
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Nesslau	Gemeinde 2015	Nesslau
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	734090				
Geo. Länge	233500				
Name	Laad	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Fürstabtei St. Gallen
Konfession	gemischt konfessionell	Distrikt 1799	Neu St. Johann	Kanton 2015	St. Gallen
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	Toggenburg
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Nesslau	Gemeinde 2015	Nesslau
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	733285				
Geo. Länge	228775				
Name	Schlatt	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Fürstabtei St. Gallen
Konfession	gemischt konfessionell	Distrikt 1799	Neu St. Johann	Kanton 2015	St. Gallen
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	Toggenburg
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Nesslau	Gemeinde 2015	Nesslau
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	732645				
Geo. Länge	234060				
Name	Brunnen	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Fürstabtei St. Gallen
Konfession	gemischt konfessionell	Distrikt 1799	Neu St. Johann	Kanton 2015	St. Gallen
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	Toggenburg
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Nesslau	Gemeinde 2015	Nesslau
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	730725				
Geo. Länge	234205				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Nesslau, 1. Schule (ID: 684)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Ja	

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

2. Schule: Nesslau, 2. Schule (ID: 2321)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

3. Schule: Ennetbühl (ID: 2322)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nebenschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

4. Schule: Laad (ID: 2323)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nebenschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

5. Schule: Schlatt (ID: 2324)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nebenschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

6. Schule: Brunnen (ID: 2325)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nebenschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 886)

Name: Leüthold

Vorname: Nikolaus

Weitere Informationen

Alter: 46

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 6

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Nesslau

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 30 Jahren

Lehrer seit: 30 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Unteragent

Lehrer (ID: 3757)

Name: Geiger

Vorname: Rosam

Weitere Informationen

Alter: 26

Geschlecht: Mann

Zivilstand: ledig

Hat er eine Familie? Nein

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Nesslau

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 4 Jahren

Lehrer seit: 4 Jahren

Erstberuf: Bauer

Zusatzberuf: Bauer

Lehrer (ID: 4399)

Name: Bösch

Vorname: Josef

Weitere Informationen

Alter: 43

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 6

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Büel

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 20 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Lehrer (ID: 4400)

Name: Steiner

Vorname: Michael

Weitere Informationen

Alter: 49

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 2

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Laad

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit:

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Lehrer (ID: 4401)

Name: Bösch
Vorname: Johann Jakob

Weitere Informationen

Alter:
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 2
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Schlatt
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit:
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Lehrer (ID: 4402)

Name: Grob
Vorname: Kaspar

Weitere Informationen

Alter:
Geschlecht: Mann
Zivilstand: ledig
Hat er eine Familie? Nein
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Brunnen
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit:
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit